

# DER WEG ZUM ERFOLGREICHEN VOLKSBEGEHREN

- ✓ Gefahr eines XXL-Landtages wurde erkannt
- ✓ Lösung: Weniger Wahlkreise, weniger Abgeordnete
- ✓ 10.000 Unterschriften müssen gesammelt werden
- ✓ Zulassung des Volksbegehrens durch das Innenministerium
- Ca. 770.000 Unterschriften müssen gesammelt werden
- Landtag stimmt über Gesetzesentwurf ab. Bei Ablehnung:
- Volksentscheid



Es kann nicht sein, dass die Politik den Bürger zum Sparen aufruft, aber die Parlamente immer fetter werden!

## DR. HANS-ULRICH RÜLKE

Landesvorsitzender der  
FDP Baden-Württemberg



## WER DARF UNTERSCHREIBEN?

Unterschriftsberechtigt ist jeder, der auch landtagswahlberechtigt ist.

Das bedeutet: Jeder deutsche Staatsbürger, der in Baden-Württemberg seinen Hauptwohnsitz hat und mindestens 16 Jahre alt ist, kann das Volksbegehren mit seiner Unterschrift unterstützen.

Wie Sie das Vorhaben unterstützen können und weitere Informationen finden Sie unter:

**FDPBW.DE/VOLKSBEGEHREN**

@fdp\_bw @fdpbw

# VOLKSBEGEHREN FÜR EINEN EFFIZIENTEN LANDTAG



**XXL-  
LANDTAG  
VERHINDERN!**

EINE INITIATIVE DER  
FDP BADEN-WÜRTTEMBERG

## WARUM WIR JETZT HANDELN MÜSSEN!

### **SOLLGRÖÖSE EINHALTEN!**

Die Zahl der Abgeordneten im Landtag von Baden-Württemberg liegt bereits heute deutlich über der Sollgröße von 120 – doch nach der jüngsten Wahlrechtsreform könnte der Landtag sogar auf über 200 Abgeordnete anwachsen. Das wollen wir verhindern.

### **EFFIZIENZ WAHREN!**

Es geht um die Funktionsfähigkeit des Parlaments. Mehr Abgeordnete bedeuten nicht automatisch mehr Demokratie. Ganz im Gegenteil wäre eine rasche Handlungsfähigkeit des Landtags gefährdet, wenn sich die Abgeordnetenzahl nach der nächsten Wahl stark erhöht.

### **KOSTEN EINSPAREN!**

Durch die erhöhte Anzahl von Abgeordneten würden pro Legislaturperiode Mehrkosten von mindestens 1,6 Millionen Euro pro zusätzlichem Abgeordneten entstehen.

## DIE LÖSUNG

Der Vorschlag ist, aus den 70 Landtagswahlkreisen 38 Wahlkreise zu machen. Es soll 1:1 die Struktur der aktuell 38 Bundestagswahlkreise übernommen werden.

Das lässt sich am Bundestagswahlkreis Calw veranschaulichen. Dieser setzt sich aus den bisherigen Landtagswahlkreisen Calw und Freudenstadt zusammen.



Das Volksbegehren gibt den Bürgern die Möglichkeit selbst zu bestimmen, ob sie noch mehr Politiker im Landtag von Baden-Württemberg haben wollen.«

### **JUDITH SKUDELNY**

Generalsekretärin der  
FDP Baden-Württemberg



## WARUM WIR JETZT EIN VOLKSBEGEHREN BRAUCHEN

Bei einem größeren Landtag sind die Chancen für alle Abgeordneten besser, erneut einzuziehen. Der Landtag selbst verpasste die Chance, der drohenden Vergrößerung zu begegnen und hat die Vorschläge der FDP-Fraktion abgelehnt. Die Abgeordneten von Grünen, CDU, SPD und AfD waren nicht bereit, das Risiko des eigenen Mandatsverlusts in Kauf zu nehmen. Deshalb wollen wir die Entscheidung jetzt in die Hände der Bürgerinnen und Bürger legen. Ein weiteres Volksbegehren, das den Landtag verkleinern wollte, war leider nicht erfolgreich.